

Peter Schröder



Peter Schröder bereist die Insel Kreta seit 1976 immer wieder. Er arbeitet als Seniorcoach DGfC und (Lehr-)Supervisor DGSv für unterschiedliche Berufsgruppen, vor allem in Feldern der sozialen Arbeit. Seit vielen Jahren leitet er qualifizierende Weiterbildungen zum/zur Coach nach den Standards der DGfC. Außerdem begleitet er regelmäßig Weiterbildungsteilnehmer*innen als Lehrcoach und Lehrsupervisor.

Am SySt-Institut in München hat er Ausbildungen in "Lösungsfokussierter Gesprächsführung in Therapie und Beratung", in "Hypnotherapeutischer Kommunikation" und in "Lösungsfokussierter Krisenintervention und Grundlagen der Psychotraumatologie" absolviert und bildet sich dort regelmäßig in der Arbeit mit Systemischen Strukturaufstellungen fort.

Organisation

Anreise

Günstige Flüge nach Kreta können Sie im Internet recherchieren. Sie können sich aber auch gern an fortbildung@resonanzraeume.de wenden, wenn Sie Beratung und Hilfe bei der Flugbuchung brauchen. Die Transferfahrt von/nach Heraklion wird bis zu einem bestimmten Abfahrtstermin organisiert.

Unterkunft

Wir wohnen in der familiären Pension "Haus Margot", wahlweise in Einzel- oder Doppelzimmern. Alle Zimmer sind mit Dusche/WC sowie Aircondition ausgestattet. Das Haus bietet WLAN und einen Seminarraum. (Vgl. www.crete-vacation.com)

Verpflegung

Frühstück bietet das "Haus Margot". Die Teilnehmer*innen nehmen ein landestypisches Abendessen im Restaurant "Vaios" im Nachbarort Agathias ein, die Mittagsverpflegung organisieren sie selbst nach Bedarf.

Organisation

Kosten

750,00 € für Seminar, Unterkunft im Doppelzimmer und Halbpension (bei Buchungen bis 15.05.2017: 700,00 €). Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 80,00 €. Bei der Anmeldung ist ein Drittel der Kosten in Höhe von 250,00 € (DZ) bzw. 280,00 € (EZ) fällig. Die im Gesamtbetrag enthaltenen Kurskosten in Höhe von 390,00 € werden auf der Rechnung gesondert ausgewiesen. Es entstehen weitere Kosten für den Flug sowie die Verpflegung während des Tages. Um eine intensive Arbeit und einen möglichst hohen persönlichen Gewinn zu gewährleisten, ist die Teilnehmerzahl auf 12 Personen begrenzt. Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht notwendig.

Information und Anmeldung

Ein ausführliches Informationsblatt sowie ein Anmeldeformular finden Sie auf www.resonanzraeume.de unter "aktuelles". schluss ist der 15. August 2017.

resonanzräume
coaching con-crete 2017



"Resonanz" als Beratungsziel

Ein Kompetenz-Update
in Palekastro (Kreta)
30.09. - 08.10.2017



das Institut für
Supervision und Coaching

Coaching con-crete

"Coaching con-crete" ist eine Fortbildungsreihe von Resonanzräume und dISC für Coaches, Supervisor*innen und andere Menschen in beratenden Berufen, die ihre Arbeit weiter professionalisieren wollen. In dieser Woche geht es darum, das eigene Methodenspektrum zu erweitern durch kreative Arbeitsformen und lösungsfokussierte Zugänge.

Die Kurstage dienen auch der Fortbildungsverpflichtung von Supervisor*innen, Coaches und Berater*innen und können - nach Absprache - auch als Ersatz für verpasste Kurstage in einer Weiterbildung genutzt werden.

Das Seminar umfasst insgesamt 40 Unterrichtseinheiten. Die geplanten Arbeitszeiten sind täglich 9.30 - 12.30 Uhr und 16.30 - 18.30 Uhr, wobei der Schwerpunkt der Abendeinheiten auf der Arbeit an eigenen Praxisfällen liegen soll. Der Mittwoch (4.10.) bleibt frei zur eigenen Verfügung bzw. für ein Ausflugsangebot oder eine Wanderung.

Resonanz

"Ich verstehe Resonanz als eine bestimmte Weise, mit der Welt in Verbindung zu treten. Resonanz ist kein Gefühlszustand, sondern ein Beziehungsmodus. Diese Beziehung zur Welt ist dadurch gekennzeichnet, dass uns da draussen etwas anspricht, bewegt oder berührt. Und dass wir umgekehrt das Gefühl haben, wir können die Welt erreichen und eine Art Spur hinterlassen", sagt der Soziologe Hartmut Rosa in einem Interview mit der Neuen Zürcher Zeitung. Und er fügt hinzu: "Ich glaube tatsächlich, Grundbestandteil eines gelungenen Lebens ist ein dialogisches Antwortverhältnis zur Welt."

Resonanz erkenne man daran, dass Gesichter zu strahlen und Augen zu leuchten beginnen, sagt Hartmut Rosa. Die Formulierung legt nahe, dass es dabei um eine Fähigkeit geht, über die wir schon früh verfügt haben, die aber in Vergessenheit geraten oder von anderen Dingen verschüttet worden ist. Es gibt zahlreiche "resonanzdämpfende" Faktoren in unserem Leben.

Resonanz

Es geht also um so etwas wie das Wiederentdecken von Kraftquellen und Lösungsressourcen, die uns im Umgang mit gegenwärtigen Herausforderungen unterstützen. Damit ist zugleich ein zentrales Ziel von Coaching und Supervision beschrieben. Im Seminar erproben wir Methoden und Übungen, mit denen wir unsere Klienten darin unterstützen können, hilfreiche Resonanzerfahrungen in den verschiedenen Bereichen des Lebens zu machen.

Als Struktur für die Seminartage dient ein Modell von Hilarion Petzold: Die "Fünf Säulen der Identität", die die grundlegenden und identitätsstützenden Lebensdimensionen abbilden. Jeder Seminartag ist einer der Säulen zugeordnet: Der erste Tag dem Aspekt der Leiblichkeit, der zweite dem des sozialen Netzes. Ein dritter Tag wird sich mit Themen von Arbeit und Leistung, ein vierter mit Fragen der materiellen Sicherheit und ein fünfter schließlich mit der Dimension der Werte und Spiritualität befassen - jeweils mit dem Fokus auf Resonanzerleben.

Ort

Lernen hat immer einen Inhalts- und einen Kontextaspekt. "Der dialogische Prozess wird nicht durch Übereinstimmung in Gang gesetzt, sondern durch Irritationen", sagt Rosa. Deshalb ist es gut, das Gewohnte zu verlassen und sich auf Irritationen einzulassen. Kreta ist ein hinreichend irritierender und gleichzeitig inspirierender Ort für "Resonanzlernen".

Palekastro liegt im äußersten Osten Kretas, in unmittelbarer Nähe zum berühmten Palmenstrand von Vai. Der Ort bietet beides: eine ruhige Atmosphäre zum Arbeiten und genügend Abwechslung für die freien Zeiten.



Video bei youtube

Ein kleines Info-Video bei Youtube unter:
<https://youtu.be/Z1SDS50Bm5o> oder: coaching con-crete 2017